Druck-PDF in QUARKXPRESS









Die Druckerei ROSER GmbH empfiehlt zwei grundlegende Wege zur Erzeugung von druckfähigen PDFs. Bei Indesign Versionen CS2 und älter sowie QuarkXPress 6.5 und älter empfehlen wir die PDF-Erzeugung über den Acrobat Distiller. Hier wird zuerst eine PS-Datei (PostScript-Datei) erzeugt. Diese wird dann mit dem Distiller zu einer PDF-Datei konvertiert. Ab Indesign CS3 sowie QuarkXPress 7 kann die Exportfunktion verwendet werden.

Der Weg zum PDF

Für druckfähige PDFs haben sich Standards nach PDF/X etabliert. Die Druckerei ROSER GmbH nutzt PDFs nach den Standards PDF/X-1a und PDF/X-3. Es gibt zwei gängige Arten, um ein PDF nach den Standards PDF/X-1a oder PDF/X-3 zu generieren:

1. Der klassische Weg, PDF-Dateien zu generieren, ist die Umwandlung von PostScript in PDF mittels des Acrobat Distiller. Dieser Weg ergibt ein sauber geschriebenes PDF, da im Distiller Einstellungen bezüglich Auflösung, Schrift und Farbbehandlung gemacht werden können. Die Druckerei ROSER GmbH empfiehlt zur Erzeugung einer druckfähigen PDF den Weg über eine PS-Datei und den Distiller. Vorgefertigte Einstellungsdateien finden Sie unter www.roser.at/Produkte/Datenübernahme (Einstellungen/Settings für Acrobat Distiller).



Layoutprogramm -> PS-Datei -> Distiller -> PDF-Datei

2. Der direkte Export von PDF-Dateien funktioniert in den neueren Programmversionen problemlos. Somit können PDF-Dateien aus Adobe CS3 Anwendungen, QuarkXpress 7 und höheren Versionen direkt exportiert werden. Für andere Programme empfiehlt sich der Weg über PS-Dateien und Acrobat Distiller.



Layoutprogramm -> PDF-Datei





Überprüfung der PDF

Nach der Erzeugung einer druckfähigen PDF müssen die folgenden Punkte überprüft werden:

- Alle Schriften müssen in der Datei eingebettet sein.
- Die PDF darf nur Graustufen, CMYK oder Schmuckfarben enthalten.
- Sollte es notwendig sein, dass RGB-Daten verwendet werden müssen, sprechen Sie das bitte im Vorfeld mit unserer Druckvorstufe ab.
- OPI-Daten sind in der PDF nicht erlaubt.
- Multimediale Inhalte wie Musik und Filme sind nicht erlaubt.
- Die PDF sollte keine Formulare oder Javascript-Code enthalten.
- Wenn Anmerkungen (Notizen) in der PDF notwendig sind, sollten sich diese außerhalb des druckbaren Bereichs befinden.
- Verschlüsselungen (Sicherheitseinstellungen) dürfen nicht verwendet werden.
- Transfer-Kurven dürfen nicht verwendet werden.
- Transparenzen sind nicht erlaubt. Bei der Ausgabe als PDF ist eine Transparenzreduktion durchzuführen. Sollten bei der Transparenzreduktion Probleme und ungewollte Effekte auftreten, berät Sie unsere Druckvorstufe gerne.
- Der Status für Überdrucken (ON oder OFF) muss gesetzt sein.
- In der PDF muss die Trim-Box definiert sein.
- Das Ausgabeziel (die beabsichtigte Druckbedingung) muss definiert sein.
- Eine Kennzeichnung, dass es eine PDF/X-Datei und welche Art PDF/X-Datei es ist, muss angegeben werden.

Sie können zur Überprüfung der PDF Preflighteinstellungen für Acrobat oder Pitstop Pro verwenden. Diese werden Ihnen von unserer Druckvorstufe individuell für Ihre Bedürfnisse zur Verfügung gestellt.

Optimierung der Dateigröße

Speicherplatz spielt heute keine Rolle mehr. Das hat natürlich Auswirkungen auf die Optimierung der Daten. Doch hinsichtlich der Online-Datenübermittlung sollten die Datenmenge jedoch so klein wie möglich gehalten werden. Achten Sie deshalb darauf, dass die Daten nicht unnötigen Speicherplatz belegen. Unsere Einstellungen zur PDF-Erzeugung führen keine Datenreduktion durch. In der Regel benötigen Fotos eine max. Auflösung von 300 dpi und Strichgrafiken sollten eine Auflösung zwischen 800 und 1200 dpi haben.

Bitte achten Sie auch darauf, dass einzelne PDFs eine Datenmenge von 500 MB nicht überschreiten. Teilen Sie notfalls das Dokument in Bereiche bei denen die Daten nicht größer als 500 MB sind.

In unseren Richtlinien zur Datenerstellung gehen wir genauer auf die Optimierung der Daten ein oder setzen Sie sich mit unserer Druckvorstufe in Verbindung.





Erzeugung von druckfähigen PDFs in QuarkXPress

Schritt 1

- Wählen Sie unter dem Menü Ablage den Befehl Exportieren -> Als PDF exportieren.
- Es erscheint der Sichern-Dialog. Vergeben Sie einen Dateinamen für die Datei, z.B. Produkt_Format_Seitenanzahl.pdf.
- Achten Sie bei der Vergabe des Namens darauf, dass Sie nur Buchstaben (A...Z, a...z), Zahlen (0...9) sowie die Sonderzeichen Minus (-) und Underliner (_) verwenden. Halten Sie den Namen der Datei so kurz wie möglich.
- Geben Sie unter **Seiten (1)** den Bereich an, der in die PDF exportiert werden soll. Geben Sie **Alle** ein, um alle Seiten des Dokuments zu exportieren. Wollen Sie nur einzelne Seiten, z.B. Korrekturseiten, exportieren, so können Sie Bereiche definieren. Geben Sie einfach die Seiten getrennt durch ein Komma an. Ganze Bereiche werden durch die erste und letzte Seite des Bereichs in Verbindung mit einem Minus eingegeben (z.B. 3,6,9-12,13,...).
- Unter PDF-Stil (2) wählen Sie PDF/X-3:2002 aus.
- Anschliessend klicken Sie auf den Button Optionen (3).

000	Als PDF exportieren
Sic	hern unter: Seiten_001-040.pdf
	Schreibtisch
▼ GERÄTE Worstufe Macinto iDisk Daten ▼ FREIGABEN Vs ▲ bubi-2 dk-adress	[™] 001-150.pdf [™] 151-300.pdf [™] 82975_WIS1213.eps [™] 89981_mo1445.eps [™] aufräumen!!! [™] Auftraege [™] Austausch VORSTUFE [™] Bild 1 [™] Rild 2
	1 Seiten: Alle 2 PDF-Stil: PDF/X-3:2002 3 Optionen
Suffix ausbl	lenden (Neuer Ordner) (Abbrechen) Sichern

www.roser.at



- Auf der linken Seite des Dialogs (1) finden Sie die Register. Wählen Sie das Register Seite(n) aus.
- Unter den Seitenoptionen (2) müssen Montageflächen und Seiten als separate PDF-Dateien exportieren deaktiviert sein.
- Enthält Ihr Dokument leere Seiten und sollen diese in der Ausgabe erhalten bleiben, aktivieren Sie die Option **Einschließlich leere Seiten.** Sollen die leeren Seiten nicht ausgegeben werden, deaktivieren Sie diese Option.
- Aktivieren Sie die Option Miniaturbild.

PDF-Stil: * PDF/X Überprüfung: PDF/X-3 Seite(n) Metadaten Hyperlinks Komprimierung Farbe Schriften Beschnittzeichen Anschnitt Ebenen Transparenz OPI JDF Zusammenfassung	PDF-Exportoptionen für Layout 1 -3:2002 Seitenoptionen Montageflächen Seiten als separate PDF-Dateien exportieren Einschließlich leere Seiten Miniaturbild Farbe Miniatur 2
	Einstellungen erhalten Abbrechen OK

Schritt 3

- Wählen Sie das Register Metadaten aus.
- Hier müssen Sie nicht zwingend Einstellungen vornehmen. Sie können aber dem Dokument einen Titel, Betreff, Autor und Stichwörter hinterlegen. Diese werden dann als Metadaten in die PDF eingebettet.

- Wählen Sie das Register Hyperlinks aus.
- Bei diesem Register muss alles deaktiviert sein.





- Wählen Sie das Register Komprimierung aus.
- Stellen Sie unter Farbbilder und Graustufenbilder die Komprimierung jeweils auf Automatisch ZIP/JPEG niedrig ein. Bei Auflösung stellen Sie jeweils die Option auf Auflösung beibehalten.
- Unter Monochromebilder wählen Sie bei Komprimierung die Option CCITT Gruppe 4 und bei Auflösung die Option Auflösung beibehalten.
- Aktivieren Sie die Option Text und Strichzeichnung komprimieren.

PDF-Stil: * PDF/ Überprüfung: PDF/X-	PDF-Exportoptionen für Layout 1 x-3:2002 3: 2002
Seite(n) Metadaten Hyperlinks Komprimierung Farbe Schriften Beschnittzeichen Anschnitt Ebenen Transparenz OPI JDF Zusammenfassung	Farbbilder Komprimierung: Auflösung: CITT Grautisch Izoo (dpi Komprimierung: CCITT Grautisch Izoo (dpi Komprimierung: CITT Auflösung: Auflösung: <

- Wählen Sie das Register Farbe aus.
- Unter Farboptionen stellen Sie unter Modus die Option Composite und unter Einstellungen die Option Unverändert ein.
- Sie haben unter (1) die Möglichkeit festzulegen, welche Farbauszüge exportiert werden sollen. Achten Sie darauf, dass die Skalenfarben (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz) aktiviert sind. Enthält ihr Dokument zusätzliche Farben (Spotfarben), können Sie diese aktivieren, wenn die Spotfarben exportiert werden sollen. Deaktivieren Sie die Spotfarben, wenn sie nicht exportiert werden sollen.

eite(n) Metadaten Ayperlinks Comprimierung arbe chriften	Farboptionen Modus: Composite
ieschnittzeichen vnschnitt benen ransparenz)PI DF usammenfassung	Ø Cyan Ø Magenta Ø Gelb Ø Schwarz
benen ransparenz PI DF Usammenfassung	ed Magenta 1 ed Gelb 1 ed Schwarz





- Wählen Sie das Register **Schriften** aus.
- Aktivieren Sie die Option **Alles auswählen** unter den **Schriftoptionen**. Dadurch stellen Sie sicher, dass alle Schriften des Dokuments in die PDF eingebettet werden.

Überprüfung: PDF/X-	3: 2002 🔹
Metadaten Hyperlinks Komprimierung Farbe Schriften BeschnittZeichen Anschnitt Ebenen Transparenz OPI JDF Zusammenfassung	Alles auswahlen Herunterladen Schrift

- Wählen Sie das Register Beschnittzeichen aus.
- Unter den Beschnittzeichenoptionen stellen Sie den Modus auf Zentriert.
- Die Werte für Breite und Länge können Sie unverändert lassen.
- Den Wert für Versatz stellen Sie bitte auf 3 mm ein.

Seite(n) Metadaten Hyperlinks Komprimierung Farbe Schriften Beschnittzeichen Anschnitt Ebenen Transparenz OPI JDF Zusammenfassung	Modus: Zentriert Breite: 0,088 mm Länge: 4,939 mm Versatz: 3 mm Einschließlich Anschnittmarken







- Wählen Sie das Register **Anschnitt** aus.
- Unter den Anschnittsoptionen wählen Sie den Anschnittyp Symmetrisch.
- Bei **Betrag** geben Sie den Wert **3 mm** ein.
- Die Option An der Anschnittkante beschneiden aktivieren Sie bitte.

Überprüfung: PDF/X-	3: 2002
Seite(n) Metadaten Hyperlinks Komprimierung Farbe Schriften Beschnittzeichen Anschnitt Ebenen Transparenz OPI DF Zusammenfassung	Anschnittsoptionen Anschnittyp: Symmetrisch Betrag: 3 mm Unten: 3,175 mm Rechts: 3,175 mm An der Anschnittkante beschneiden
	Einstellungen erhalten Abbrechen OK

- Wählen Sie das Register Ebenen aus.
- Aktivieren Sie unter den **Ebenenoptionen** die Ebenen (1), welche exportiert werden sollen. Möchten Sie alle Ebenen des Dokuments exportieren, aktivieren Sie einfach die Option **Alles auswählen**.

Überprüfung: PDF/X-	-3: 2002
Seite(n) Metadaten Hyperlinks	Ebenenoptionen Alles auswählen Auf Layout anwenden
Komprimierung Farbe	Drucken Name
Schriften	Standard
Beschnittzeichen Anschnitt	1
Ebenen	
Transparenz OPI JDF Zusammenfassung	Auf gewählter Ebene verwendete Auszüge:
	Keine Auswahl.
	Einstellungen erhalten Abbrechen OK



- Wählen Sie das Register Transparenz aus.
- Unter den Transparenzberechnungsoptionen können Sie die Auflösungen zur Transparenzreduzierung einstellen. QuarkXPress unterscheidet hier zwischen Vektorbildern, Verläufen und Schlagschatten. Stellen Sie für Vektorbilder den Wert auf 600 dpi. Für Verläufe und Schlagschatten stellen Sie die Werte jeweils auf 300 dpi.
- Achten Sie darauf, dass die Option Tranzparenzreduzierung ignorieren deaktiviert ist.

Überprüfung: PDF/X-3	: 2002	nasoptionen	•	
Metadaten Hyperlinks	Objekt	Auflösung		
Komprimierung Farbe Schriften Beschnittzeichen Anschnitt Ebenen Transparenz OPI JDF Zusammenfassung	Vektorbilder Verläufe Schlagschatten I Auflösung für Dr An B00 dpi f	600 300 300 rehungen hocl ür Bilder mit v	dpi dpi dpi hrechnen veniger als	225 dpi
	Transparenzreduz	tierung ignori	eren	

Schritt 12

- Wählen Sie das Register **OPI** aus.
- Hier sollten alle Optionen ausgegraut sein.

Schritt 13

- Wählen Sie das Register JDF aus.
- Hier dürfen keine Optionen aktiviert sein.

- Wählen Sie das Register Zusammenfassung aus.
- Zum Schluss können Sie in der Zusammenfassung noch einmal alle Einstellungen überprüfen.
- Betätigen Sie den Button **Einstellungen erhalten** um die vorgenommenen Einstellungen für die nächsten Exporte zu sichern. Nun wird Ihr Dokument als PDF exportiert.

